**Anerkennung als Praxisweiterbildner**

**Gastroenterologie**

Antrag auf Anerkennung

Re-Evaluation

Praxisinhaber/in: Name

Geburtsjahr

Facharzttitel

Praxis seit

Adresse

Telefon

e-mail

Datum Praxisinhaber/in

     

**Praxisinfrastruktur**

Einzelpraxis?  ja  nein

Gruppenpraxis?  ja  nein

Anzahl Ärzte/Ärztinnen

Anzahl Untersuchungszimmer  oui  non

Sie sind zu mindesten 80 % in der Lehrpraxis tätig (zeitliche Präsenz des Praxisweiterbildners in %

     %

Haben Sie einen Lehrarztkurs absolviert?  ja  nein

Oder können Sie eine mindestens zweijährige Weiterbildungstätigkeit als Kaderarzt an einer anerkannten Weiterbildungsstätte ausweisen?

ja  nein

Wenn «ja», wo und in welcher Funktion?

Die anrechenbare Stellvertretung im Rahmen der Praxisassistenz beträgt 4 Wochen pro 6 Monate. Sie stellen sicher, dass dem Arzt in Weiterbildung ein geeigneter Facharzt auf Abruf zur Verfügung steht. ACHTUNG: Während der Stellvertretung darf der Praxisassistent endoskopische Untersuchungen nur dann durchführen, wenn es sich um eine Gemeinschaftspraxis im gleichen Haus handelt und ein Gastroenterologe anwesend ist.

ja  nein

Sie verfügen über einen Konsultationsraum und Arbeitsplatz für den Weiterzubildenden, inklusive Computer mit Internet Zugang.

ja  nein

Es stammen mindestens 80 % der Patienten aus dem Bereich der Gastroenterologie und Hepatologie.

ja  nein

Sie führen die Diagnostik und Therapie nach anerkannten wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Methoden durch.

ja  nein

Die Anzahl der Konsultationen in Ihrer Praxis pro Lehrarzt beträgt mindestens 30 / Woche (Konsultationen, die nicht an technische Leistungen gebunden sind).

ja  nein

Der Praxisassistenzarzt (Weiterzubildende) führt mindestens 15 Konsultationen pro Woche selbst durch, die nicht an technische Leistungen gebunden sind.

ja  nein

Ihre Untersuchungszahlen erlauben, dass die Weiterzubildende (Praxisassistenzarzt) den geforderten Untersuchungs-Katalog innert 2 Jahren zu ca. 75% erfüllen kann, d.h. für jede/en Praxisassistenzarzt pro 100%-Stelle und 6 Monate verfügbar: je 75 Gastroskopien, 75 Koloskopien und 100 Sonographien.

ja  nein

Sie interpretieren regelmässig die Endoskopie-, Labor- und die radiologischen Befunde der betreuten Patienten zusammen mit dem Weiterzubildenden.

ja  nein

Mentoring / Tutoring für den Praxisassistenzarzt

ja  nein

Weiterbildung (Kolloquien, Fallbesprechungen, Journal Club etc.) mind. 4 Stunden/Woche; 2 Stunden Journal-Club pro Monat obligatorisch.

ja  nein

**WICHTIG:** In der Praxisassistenz ist nur ein Assistenzarzt pro Lehrarzt zugelassen.

**Einzureichende Unterlagen**

Kantonale Praxisbewilligung (Kopie)

Nachweis über den Besuch eines Lehrarztkurses

Nachweis der absolvierten Fortbildungspflicht gemäß FBO (FB-Diplom)

Ich habe das Weiterbildungsprogramm «Facharzt für Gastroenterologie» vom 1. Juli 2014 zur Kenntnis genommen, insbesondere Punkt 3 «Inhalt der Weiterbildung». Ich bestätige hiermit, dass ich in meiner Praxis Gewähr für eine einwandfreie Weiterbildung im Fach Gastroenterologie entsprechend der oben genannten Anforderungen bieten kann.

Ort, Datum Unterschrift Praxisinhaber/in

     ,

Bern, 30.9.2019/rj